

12. 1. 012

Neumarkts Schachclub wieder Pionier

Erstmals offene Mittelfränkische Meisterschaften in der Alterklasse unter acht Jahren

Der Schachclub Neumarkt und die Schachjugend Mittelfranken richteten die ersten „Offenen Mittelfränkischen Meisterschaften“ in der Altersklasse U8 in Neumarkt aus. Das Format des zweitägigen Turniers richtete sich nach ähnlichen Meisterschaften wie sie in Hessen oder Baden-Württemberg gespielt werden. Da man ein derartiges Turnier in Bayern bislang vergeblich suchte, entschloss sich der Schachclub Neumarkt hier eine Vorreiterrolle einzunehmen.

NEUMARKT – 14 Teilnehmer wollten sich die Premiere im Tagungszentrum des Kloster St. Josef nicht entgehen lassen. Dabei konnte man nicht nur Kinder aus den Bezirken Mittelfranken, Oberpfalz, Niederbayern und Oberfranken begrüßen, sondern auch zwei Spieler des ESV Nickelhütte Aue aus Sachsen.

Am ersten Turniertag entwickelte sich ein Kopf-an-Kopf Rennen zwischen Lokalmatadorin Maria Schilay und Sebastian Astner vom FC Ergolding.



Turnierleiter Sebastian Mösl mit den besten Jungen und Mädchen am Schachbrett.
Foto: privat

Die beiden hatten sich im direkten Duell unentschieden getrennt und ihre übrigen Partie jeweils ge-

wonnen. Dahinter lauerten die oberfränkische Meisterin Vanessa Wiemann (SV Seubelsdorf) und Niki Semerik (SC Noris Tarrasch Nürnberg) sowie der erst fünfjährige Florian Ambach Salazar (Nickelhütte Aue).

Zwischen den Runden hatten die Kinder Gelegenheit weitere Brettspiele auszuprobieren. Höhepunkt war ein Besuch auf der Sternwarte Neumarkt.

Auch am nächsten Turniertag blieb Maria Schilay ungeschlagen und sicherte sich letztlich doch ungefährdet mit 6,5 Punkten den

Titel. Auf Rang zwei kam Vanessa Wiemann vor Leonhard Ambach Salazar.
nn